Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 74 (1948)

Heft: 22

Artikel: Berliner Mondgedanken

Autor: M.Sch.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-487147

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Berliner Mondgedanken

Es liegt des Mondes erste Sichel am Himmel wie im Wolkenfederbett und schaut hernieder auf den deutschen Michel und schaut auch auf die «Großen» vom Quartett. Was mag der Mond sich wohl da oben denken ... Sieht er hier unten die Verwirrung an? Ich möchte heute wirklich niemand kränken, Drum - denk ich mir - was er sich denken kann.

Der eine singt Baf ...

Das Leben ist wie ein Männerchor: Der eine singt Bat und der andre Tenor. Es ist nicht besser, noch stärker gewitzt, Wer hier die höhere Stimme besitzt. Bald heiter und bald ernst im Gemüt, So üben und singen wir Lied um Lied. Der Dirigent braucht viel Geduld. Singt einer daneben, so schlägt er aufs Pult. Wo Manneszucht fehlt und Kunstverstand, Singt alles durcheinander im Land. Wir lieben das Neue und singen und proben Und hoffen, daß uns die anderen loben.

Wir nehmen vom Guten und geben vom Besten, Um nach dem Gelingen fröhlich zu festen.

Rudolf Nufsbaum



Ein Höhepunkt des Lebens: Sieger sein. Ein anderer: Den Haupttreffer gewinnen!

ZIEHUNG 11. JUNI

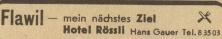
Einzel-Lose zu Fr. 5.— und 5er-Serien zu Fr. 25.— mit einem sicheren Treffer und fünf weiteren Gewinnchancen oder Serien zu 10 Losen Fr. 50.— mit zwei sicheren Treffern sind bei allen Losverkaufsstellen und Banken erhältlich. Einzahlungen an Landes-Lotterie, Zürich, VIII 27600.

Haupttreffer Fr. 50 000.- LANDES-LOTTERIE





Agence générale pour la Suisse E. A. HUG. ZÜRICH 1 Münstergasse 4. Tel. 32 87.18





Feste sind des Lebens Sonntag, Froher Menschen Stelldichein Mit lieben Freunden Bei gutem Wein.

Wählen Sie einen der herrlichen 47er - Schweizer Weine, dann wird Ihnen der Anlah in besonders angenehmer Erinnerung bleiben.

